

An alle Verschwörungstheoretiker, Wasser auf die Mühlen, eins und eins zusammenzählen und viele Fliegen mit einer Klappe schlagen. Ein Schelm wer Böses dabei denkt. Anregungen für Autoren.

Zunächst die Faktenlage, **ohne** alternative Fakten:

1. Es gibt einen erheblichen Mangel an Wohnungen und Wohnraum.
2. Es sind viel zu wenig Pflegekräfte verfügbar.
3. Viele Alte leben noch in „Oma ihr klein Häuschen“.
4. Alte Leute und andere mit geringen Einkommen bekommen keinen Kredit.
4. Zu viele Fahrzeuge drängen sich auf zu wenigen Straßen.
5. Die Unübersichtlichkeit auf der Straße ist Ursache für das nicht Bestehen der Fahrprüfungen.
6. Sechzig und mehr Prozent aller Corona-Toten verstarben in Alten- und Pflegeeinrichtungen.
7. Es fehlen zwar Kräfte, jedoch Plätze sind wieder frei.

Also was tun? Strategie

Wenige Maßnahmen, die viel helfen.

1. Gesetze erfinden, deren Kosten die Möglichkeiten der Alten und Geringverdiener übersteigen.
2. Allen über 70 den Führerschein wegnehmen.
3. Jetzt neu eingebaute Gas-Brennwert-Systeme für einen Mix mit max. 20-Prozent Wasserstoff verlieren ihre Zulassung durch höhere Wasserstoff-Beimischungen. 65 Prozent Wasserstoffanteil sollen es werden, die das Hintertürchen schließen.

Das reicht für die angestrebten Ziele

1. Die Alten werden immobil, müssen sich vom Auto trennen.
2. Die Zahl der Autos sinkt, mehr Platz und weniger Gedränge auf den Straßen, verfügbare Parkplätze.
3. Die Zahl derer, die die praktische Fahrprüfung nicht bestehen, sinkt.
4. Die Alten müssen sich von ihrer Immobilie trennen, das entspannt den Immobilienmarkt.
5. Pflegeheimplätze werden wieder belegt.
6. Warten auf Corona, eine neue Variante, es werden genug Freiwillige das Virus einschleppen.
7. Der Mangel an Pflegekräften wird abgeschwächt.
8. Für die, die erben wollen, das Mittel für den perfekten Mord.

Im Mittelalter gab es noch wirksamere Platzmacher, Pest und Cholera.

Wir müssen nur den **Ratten** mehr das Feld überlassen, und nicht zu vergessen, soziale Kompetenz ausrotten.

Gruß an Herrn Fleischhauer vom Fokus mit seiner Sendung

„Fleischhauer - 9 Minuten netto“ Servus TV, freitags 21:55 Uhr.

Das Wärmepumpen-Desaster

Fakten:

1. Der Klimawandel nimmt Fahrt auf, Klima-Leugner sollten abschwören
2. Der Meeresspiegel steigt, für Pessimisten unter den Optimisten, bis 2100 auf 3,15 Meter,
3. danach auf 36,5 Meter über den mittleren Stand von 2019, also vor Neubau geht Geländehöhe.
4. Indien übernimmt jetzt das Öl aus Russland, Vervierfachung der Menge 2022/23
5. Es werden Gas-Pipelines von Russland nach China und später nach Indien gebaut.
6. China plant und baut neu Kohlekraftwerke.
7. Da kann Europa doch nicht gegen anstinken und stänkern.

Falsche Heilige, Heuchler und Pharisäer und ein Dank ansteigende Temperaturen:

1. Weg mit Ölheizungen
2. Gasverbrennung raus
3. Einzelfeuerungen raus
4. Pellet-Heizungen raus
5. Kaminöfen raus
6. Verbrenner von der Straße
7. Verbot der Schwerölverbrennung auf See
8. Schluss mit Lagerfeuer im Garten
9. Schluss mit der Feuerstelle in der Höhle
10. Badewannen werden abgeschafft.
11. Schluss mit Internet, für den Betrieb ist die Leistung mehrerer Kernkraftwerke erforderlich.
12. Private PCs, Notebooks, Smartphones abschaffen. Elektrische Rasierer, Haarentferner usw. auch?
13. Wenn Wasserstoff durch Verstromung mehr einbringt, wird es bei Strommangel und hohen Preisen bleiben, günstige Preise gehen, Renditen bleiben.
14. Kuscheln im Stroh ist wieder in – oder doch nicht, Stroh wird als Dämm- und Verpackungsmaterial gebraucht.

Wo und wie kann wirklich CO₂ gespart werden? Was noch keiner zu sagen wagte – beim Bauen.

1. Keine frei stehenden Einfamilienhäuser, Einzelhäuser, schon laut angedacht
 2. Festsetzung der Raum und Wohnungsgrößen, z. B. 56 qm für 2 Personen, Reichtum schaffen wir ab.
- Die Parteien würden sich abschaffen.

Also zurück zu den Heuchlern und ihrer Scheibchen-Strategie.

Öl- und Gasverbrennung durch Wärmepumpen (WP) ersetzen.

1. Kosten einer neuen Gas-Brennwert-Heizung mit Warmwasserspeicher, die alte hat 27 Jahre ohne Reparaturen überstanden, ca. 9500 bis 1000 Euro.
2. Kosten einer Wärmepumpen-Heizung geringerer Leistung ca. 30.000,0 Euro ohne sonstige Arbeiten.
3. Mehrkosten für ungedeckelten Strom für ca. ein Drittel der Leistung der Wärmepumpen in kWh.
4. Der Wirkungsgrad der WP sinkt mit fallender Außentemperatur.
5. Es fehlen noch Erfahrungswerte, doch wird der WP ein großes Potenzial für Reparaturen nachgesagt.

Er wird unter den Tisch oder unter den Teppich gekehrt, der **Lärmpegel**:

Besonders leise, Flüsterbetrieb sind Begriffe in der Werbung der Hersteller. Nur 30 dB in einer Entfernung von 3 Metern. Die WP könnte auch an der Grenze stehen. Warum 3 Meter? In Baugebieten gilt meist ein Grenzabstand der Gebäude von 3 Metern. Nach Wärmeschutzverordnungen und TA-Lärm darf der Pegel in der Nacht (nach 22:00 Uhr) im Wohngebiet 30 dB(A) am Fenster des Nachbarn nicht überschreiten.

Jeder der im Auto über die Autobahn geheizt ist, hört, dann wenn er dann anhält, den Ventilator der Motorkühlung. So etwa hört sich die Außeneinheit einer WP an, allerdings über Stunden. In einer der vielen Nächte ohne Wind ist dieses Fremdgeräusch in einer Entfernung von mehr als 40 Metern wahrnehmbar. Sollte die Mehrzahl der Grundstücke mit diesen Split-Geräten versehen werden, dann wechselt der Charakter des Wohngebietes zu dem eines Gewerbegebietes mit seinen zahlreichen Kühlanlagen. Eine Wirkung zeichnet sich ab, Ärger mit Nachbarn. Drei Anlagen im Wohngebiet = drei Bereiche im Streit und Ärger. Wann wird die erste Musterklage angestrengt werden?

Und wozu das alles? 2 ½ Milliarden Inder und Chinesen, dazu die Bevölkerungen Russlands und des afrikanischen Kontinentes steigern den Verbrauch an Primärenergie und steigern den Ausstoß von CO₂. Die Europäer spielen nur eine im Verhältnis geringer werdende Rolle in der CO₂-Produktion. Die Beziehung zwischen Politikern und Steuerzahlern erinnert an die Beziehung zwischen Ameisen und dem Saft der Blattläuse.

Wann wird laut über Schutzmaßnahmen nachgedacht. Wie können Bauwerke Stürmen mit über 200 km/h widerstehen, Starkregen, Hagelkörnern in Tennisballgröße, Hitze und Tornados? Wann werden topographische Gegebenheiten berücksichtigt?

Demokratie vs. Autokratie und Diktatur

Verteidigung vs. Aggression und Imperialismus

An einem der Tage zwischen dem 3. und 5. April 2023 gab es im Programm von Welt eine grafische Übersicht der militärischen Kräfte.

Auf der einen Seite die Nato, Japan, Süd-Korea und Taiwan, auf der anderen Seite, Russland und China. Aufgezählt wurden: Anzahl militärischen Personals, Panzern, Atomwaffen, Flugzeugen und Schiffen.

In dieser Zusammenstellung wurde ein Land nicht erwähnt, Nord-Korea.

In dieser Konstellation entstehen ganz üble Möglichkeiten. China setzt seine Truppen in Richtung Taiwan in Bewegung, gleichzeitig führt Nord-Korea atomare Erstschnitte gegen Süd-Korea, die US-Basen auf Taiwan und gegen Japan. China unterstellt Eigenmächtigkeit der Nord-Koreaner, habe nichts damit zu tun, fährt nun gegen geschwächte Alliierte die Ernte ein, Süd-Korea und Taiwan, verbrannte Erde in Japan.

Zu pessimistisch? George Orwell, mit richtigem Namen Eric Blair, lässt grüßen. Ein paar Zitate aus dem Roman „1984“:

„Der große Bruder sieht dich an.“ Gedankenpolizei, Wahrheitsministerium, „Zwei-Minuten-Haß-Sendung“.

„Krieg bedeutet Frieden – Freiheit ist Sklaverei – Unwissenheit ist Stärke“.

Die größte Bedrohung sind Information und Wissen. Die Mächte sind Ozeanien, Eurasien und Ostasien, heute USA bis England, Europa mit Russland in neuer Größe und ein expandiertes China, also die neue Ordnung nach Vorstellungen von Putin und Xi.

Gedankenverbrecher in öffentlichen Prozessen mit anschließend spurlosem Verschwinden.

Andere Empfehlung utopischer Romane ihrer Zeit: Animal Farm von George Orwell und Schöne neue Welt von Aldous Huxley.